

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Argenthal
am 17.09.2018 im Sitzungszimmer des Rathauses in Argenthal

Anwesend sind:

Ortsbürgermeisterin Sarah Groß
1. Ortsbeigeordneter Heinz-Otto Kretzschmar
2. Ortsbeigeordneter Hans-Werner Merg

Die weiteren Ratsmitglieder:

Mario Kochems	Ernst-Dieter Jung
Gerd Mühleis	Volker Müller
Wilfried Berg	Astrid Schneider-Lauff
Carmen Heimer	Jürgen Schmitt
Carsten Augustin	Siegfried Bengard
Heiko Kirschner	Bernhard Gohres

Entschuldigt fehlen:

Claudia Baumgarten
Winfried Müller

Weiterhin anwesend:

2 Zuhörer

Schriftführer:

Sina Bengard, VGV Rheinböllen

Tagesordnung:

- 1.) Vergabe Hausnummern Teilerschließung Tannenstraße
- 2.) Beratung und Beschlussfassung über weitere Planung Spielplatz
- 3.) Mitteilungen und Anfragen

Öffentliche Sitzung

Ortsbürgermeisterin Sarah Groß eröffnet die öffentliche Sitzung um 20.00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden und stellt gleichzeitig die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 20.08.2018 ist allen zugänglich. Es bestehen keine Bedenken.

Zu 1.) Vergabe Hausnummern Teilerschließung Tannenstraße:

Ortsbürgermeisterin Groß präsentiert den Ratsmitgliedern anhand von einem Bild den Vorschlag vom Ingenieurbüro Liesenfeld, wie die Hausnummern im Gebiet Teilerschließung Tannenstraße vergeben werden können. Nach einer kurzen Diskussion und einem anderen Vorschlag ist der Rat sich einig den Vorschlag von Herr Liesenfeld anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



Zu 2.) Beratung und Beschlussfassung über weitere Planung Spielplatz:

Wie in der letzten Sitzung besprochen, wurde die Gemeinde Argenthal bei der Vergabe der Förderungen für einen neuen Spielplatz durch die Firma Kompan für die Drecksfläche (Im Wiesengrund) nicht berücksichtigt. Der Rat ist sich einig, dass der Spielplatz am Brühlbach erweitert werden soll und auf der Drecksfläche (Im Wiesengrund) vorerst kein Spielplatz errichtet werden soll.

Ortsbürgermeisterin Groß schlägt einige Geräte vor, die man auf dem Spielplatz am Brühlbach noch errichten kann. Aus der Mitte des Rates kommen einige Vorschläge zusammen (Seilbahn, Vogelnest und Karussell). Des Weiteren diskutiert der Rat, ob wieder Spielgeräte aus Holz gekauft werden sollen. Bei der diesjährigen Spielplatz Prüfung wurden starke Mängel am Holz

der Spielgeräte festgestellt. Frau Groß schlägt vor pulverbeschichtete Stahlgeräte anzuschaffen. Der Rat ist sich einig, dass die Haltbarkeit der Geräte länger sei als bei den Holzspielgeräten. In der November oder Dezember Sitzung soll dann beschlossen werden, welche Spielgeräte angeschafft werden. Ortsbürgermeisterin Groß soll bis dahin Angebote eingeholt haben. Der Ortsgemeinde stehen 30.000,00 € zur Verfügung.

Somit beschließt die Ortsgemeinde Argenthal, dass auf die Dreiecksfläche (Im Wiesengrund) vorerst kein Spielplatz errichtet wird und der Spielplatz am Brühlbach mit zusätzlichen neuen Geräten ausgestattet wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu 3.) Mitteilungen und Anfragen:

- a. Die Ortsgemeinde Argenthal beschließt, dass Frau Sabrina Herrmann (Datenschutzbeauftragte VGV Rheinböllen) auch für die Ortsgemeinde Argenthal diesen Posten übernimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- b. Ortsbürgermeisterin Groß informiert den Rat, dass in der nächsten Sitzung ein Beschluss gefasst wird, ob die Holzvermarktungsfirma, die im Rathaus der Verbandsgemeindeverwaltung Rheinböllen ansässig sein wird, für die Ortsgemeinde das ortseigene Holz vermarkten soll.
- c. Die Kommunalwahl und Europa Wahl findet am 26.05.2019 statt und falls es zu einer Stichwahl kommt findet diese am 16.06.2019 statt.
- d. Herr Klemm aus Simmern bewirbt sich für das Amt des Bürgermeisters der neuen Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen. Gerne würde er sich mit dem Ortsgemeinderat Argenthal treffen, um bei einem Gespräch Informationen über die Ortsgemeinde zu erhalten. Der Rat ist sich einig, dass Herr Klemm in einem öffentlichen Lokal einladen soll, und wer Interesse hat dann dort erscheinen soll.
- e. Die Preise für die Grundstücke im Neubaugebiet „Hosterborn“ liegen noch nicht vor. Herr Liesenfeld (VGV Rheinböllen) wird dies Ortsbürgermeisterin Groß mitteilen sobald die Preise fest stehen.
- f. Bezüglich des I-Stock Antrages informiert Ortsbürgermeisterin Groß den Rat dass immer noch keine Rückmeldung gekommen ist. Ortsbürgermeisterin Groß hat sich mit Frau Oberthür (Stadtbürgermeisterin Rheinböllen) in Verbindung gesetzt, weil die Stadt Rheinböllen auch einen I-Stock Antrag gestellt hat. Frau Oberthür hat auch noch keine Rückmeldung erhalten. Herr Bracht hat sich daraufhin mit dem Innenministerium in Verbindung gesetzt. Diese gaben als Antwort, dass die Ortsgemeinde Argenthal bzw. die Stadt Rheinböllen nicht berücksichtigt werden, da diese selbst die Projekte finanzieren könnten. Der Rat ist sich einig nochmal im Oktober diesen Antrag zu stellen und es nochmal zu probieren.

- g.** Bezüglich des Bahnübergangs hat die Deutsche Bahn auf die E-Mail von Ortsbürgermeisterin Groß geantwortet. Die Deutsche Bahn würde den Bahnübergang erneuern aber nur im Kreuzungsbereich. Das bedeutet zwischen den beiden Andreaskreuzen. Herr Schmitt (Bauamt VGV) erkundigt sich, ob die Deutsche Bahn so handeln darf, weil der komplette Bereich der Deutschen Bahn gehört und dieser sehr stark beschädigt ist.
- h.** Ortsbürgermeisterin Groß unterrichtete den Rat, dass Herr Scherp am 27.09.2018 um 9.00 Uhr zum Backes kommt. Wer Interesse hat darf gerne kommen.
- i.** Bezüglich des Gebäudes Rupp teil Ortsbürgermeisterin Groß dem Rat mit, dass die Ortsgemeinde selbst die Angebotsanfragen zum Abriss des Gebäudes übernimmt. Es wurden 3 Vergleichsangebote eingeholt. Bei folgenden Firmen hat Ortsbürgermeisterin Groß ein Angebot eingeholt: Firma Herrmann aus Schlierschied, Firma Ottmar Hennchen aus Bell und Firma Scherer GmbH aus Kastellaun. Herr Hennchen hat schon ein Angebot von 47.600,00 € abgegeben. Die anderen zwei Teilnehmer werden in den nächsten Tagen ein Angebot abgeben. Der Rat ist sich einig, dass nach der Verfüllung der Kellerräume keine weiteren Maßnahmen getroffen werden, da noch unklar ist was mit diesem Grundstück passieren wird.
- j.** Der Torbogen am Rathaus wird in den nächsten Tag von der Firma Tries erneuert.
- k.** Ortsbürgermeisterin Groß wird gemeinsam mit den beiden Beigeordneten und dem Revierleiter des Forstreviers Argenthal, Herrn Georgi einen Termin mit dem Geschäftsführer des Steinbruchs Herr Henn am 19.10.2018 um 16.30 Uhr wahrnehmen, um die beim Waldbegang aufgefallenen Problempunkte zu besprechen.
- l.** Herr Castronvo aus der Birkenstraße hat sich beschwert weil sich der Wendehammer in einem sehr schlechten Zustand befindet. Der Bauausschuss soll sich das bei seinem Treffen am 19.09.2018 anschauen.
- m.** Der Bereich Anschluss Neubaugebiet an die Straße „Im Wiesengrund“ ist in einem sehr schlechten Zustand. Herr Jakobi hat vorgeschlagen diese Mängel zu beseitigen. Es sind ca. 22 Meter Straße. Die Schwarzdecke soll aus den Bürgerseitigen herausgeholt werden und dieser Bereich soll dann gepflastert werden. Herr Jakobi schätzt die Kosten auf ca. 20.000,00 €. Der Gemeinderat ist sich einig diesen Bereich zu erneuern. Der Gemeinderat bevollmächtigt einstimmig die Ortsbürgermeisterin Groß mit ihren Beigeordneten alleinständig diese Arbeiten zu vergeben.
- n.** Bei der diesjährigen Spielplatzprüfung sind einige Mängel an den Spielgeräten der Spielplätze der Ortsgemeinde aufgefallen. Ortsbürgermeisterin Groß soll ein Angebot von der Firma Play Team und ein Vergleichsangebot von einem Schreiner einholen. Danach soll dann entschieden werden wer diese Arbeiten ausführen soll.
- o.** Ortsbürgermeisterin Groß unterrichtet den Rat dass die Waldseebühne fertig ist. Herr Lang von der Firma LHW kommt nochmal vorbei um nach einer Lösung für das Geländer zu schauen.

p. Die Sprechstunde der Verbandsgemeindeverwaltung wird wegen Personalmangel und technischen Problemen ab dem 01.10.2018 eingestellt. Die Verbandsgemeinde soll die Bürger informieren, dass die Möglichkeit besteht mit dem Bürgerbus nach Rheinböllen zu fahren. Des Weiteren schlägt Ortsbürgermeisterin Groß vor, die Sprechstunde der Ortsgemeinde auch zum 31.12.2018 einzustellen. Sie informiert die Ratsmitglieder dass sehr wenig Bürger diese Sprechstunde In Anspruch nehmen würden.

q. An mehreren Stellen in der Ortsgemeinde sind die Gehwege nicht ordnungsgemäß von Bäumen und Sträucher frei geschnitten.

- Soonwaldstraße/ Dillwiesen
- Gartenstraße
- Soonwaldstraße
- Friedhofsweg
- Waldseestraße/ Thiergartenstraße

Ortsbürgermeisterin Groß wird die betroffenen Personen bzw. Eigentümer diesbezüglich ansprechen.

r. Der Holzverschlag an der Holzhütte am Kindergarten soll abgerissen werden weil diese kein Zweck hat.

s. Die Straßenlampe am Fußweg Schulstraße/ Aulergasse ist schon seit längerem defekt. Frau Groß wird es an Herr Schmoll weiterleiten.

t. Bezüglich des Vorfluters an der Kleinbahn berichtet Ortsbürgermeisterin Groß, dass Herr Moosmann erkrankt sei und die Arbeiten momentan nicht ausführen kann. Herr Georgi wird mit Herr Moosmann nochmal reden, wann er die Arbeiten wieder ausführen kann. Wenn dies zu lange dauert wird jemand anderes beauftragt.

u. Der Vorfluter Richtung Riesweiler soll ausgeputzt werden. Es ist noch zu klären, wo man den Ausputz hinfahren kann. Auf Gemeindeeigentum darf nichts aufgefüllt werden. Der Ausputz müsste dann nach Sohren gefahren werden aber dies ist sehr teuer. Ratsmitglied Wilfried Berg wird sich um diese Problem kümmern.

Die Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 9.15 Uhr. Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Die Vorsitzende

Die Schriftführerin